

Gesuchsformular „wirtschaftliche Sozialhilfe“

- Ihr Gesuch kann in der Regel erst behandelt werden, wenn das Gesuchformular sowie die für Ihre Situation massgebenden Unterlagen/Dokumente vollständig vorliegen.
- Ihr Gesuch gilt als Antrag – es muss die persönlichen und wirtschaftlichen Verhältnisse ausweisen.
- **Zu allen mit einem * (Stern) bezeichneten Antworten, müssen Sie die entsprechenden Dokumente/Unterlagen einreichen** (siehe auch Checkliste Unterlagen Seite 13).
- Der Anspruch auf Sozialhilfe entsteht ab Gesucheinreichung, sofern die Bedürftigkeit nachgewiesen ist.

I. Personalien

1.	Gesuchsteller/Gesuchstellerin	Ehepartner/Ehepartnerin oder Eingetragene/r Partner/in
Name*		
Vorname		
Geburtsdatum		
Straße/Nummer		
PLZ/Ort		
Zivilstand	<input type="checkbox"/> ledig <input type="checkbox"/> verheiratet <input type="checkbox"/> gerichtl. getrennt* <input type="checkbox"/> in Trennung* <input type="checkbox"/> in eingetr. Partnerschaft <input type="checkbox"/> geschieden* <input type="checkbox"/> verwitwet	<input type="checkbox"/> ledig <input type="checkbox"/> verheiratet <input type="checkbox"/> gerichtl. getrennt <input type="checkbox"/> in Trennung <input type="checkbox"/> in eingetr. Partnerschaft <input type="checkbox"/> geschieden <input type="checkbox"/> verwitwet
Heimatort/ Nationalität		
Aufenthaltsstatus		
Zuzug Gemeinde (Ort und Datum)		
Beruf		
Telefon		
Handy		
Mailadresse		
Muttersprache und weitere Sprachen		

Meldeverhältnisse

Sind Sie oder Ihr (Ehe-) Partner/in Bürger? Ja Nein
Wenn ja, von Bern Biel Thun Burgdorf Bözingen

Meldeverhältnisse (durch Sozialdienste auszufüllen)

Bei ausländischen Personen:
Ist Unterhaltsgarantie vorhanden? (Anfrage bei EWK) Ja Nein
Meldung MiDi erforderlich Ja Nein

II. Allgemeine Fragen

Warum melden Sie sich beim Sozialdienst an?

Sind Sie oder die im gleichen Haushalt lebenden Familienangehörigen in den letzten 12 Monaten von einem Sozialdienst unterstützt worden?

<input type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> Ja
	➤ Person:
	➤ Bezugsdauer:
	➤ Ort:

Was haben Sie bisher unternommen, um Ihre Notlage zu vermindern bzw. zu beheben?

2. Wie viele Personen wohnen insgesamt im gleichen Haushalt?

Anzahl Erwachsene: Anzahl Kinder: Total:

2.1. Im gleichen Haushalt lebende minderjährige Kinder

Name	Vorname	Geburtsdatum	Gemeinsames Kind (ja/nein)	Sorgerecht (Vater, Mutter, gemeinsam)

2.2. Weitere im gemeinsamen Haushalt lebende volljährige Personen

Leben Sie seit mehr als 5 Jahren mit Ihrem Partner/Ihrer Partnerin in einem gemeinsamen Haushalt oder haben Sie mit Ihrem Partner/Ihrer Partnerin gemeinsame Kinder (Stabiles Konkubinat)?

Nein Ja ➤ **Formular „Persönliche Auskunft“ muss ausgefüllt werden**

Leben Sie seit weniger als 5 Jahren mit Ihrem Partner/Ihrer Partnerin in einem gemeinsamen Haushalt?

Nein Ja ➤ **Formular „Persönliche Auskunft“ muss ausgefüllt werden**

Leben Sie mit Familienangehörigen oder anderen erwachsenen Personen in einem gemeinsamen Haushalt?

Nein Ja
➤ **Mit wie vielen Personen?:**

3. Auswärts wohnende minderjährige Kinder

Name / Vorname	Adresse	Geburtsdatum	Gemeinsames Kind (ja/nein)	Sorgerecht (Vater, Mutter, gemeinsam)

4. Besteht für Sie oder ein Familienmitglied im Haushalt eine Vormund- oder Beistandschaft?

<input type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> Ja ➤ Name des Familienmitglieds: ➤ Name / Adresse Vormund bzw. Beistand:
-------------------------------	---

5. Verwandte des Gesuchstellers/der Gesuchstellerin (in auf- und absteigender Linie) (siehe Erklärung Punkt 7: Verwandtenunterstützungspflicht)

	Name / Vorname	Adresse	Geburtsdatum
Vater			
Mutter			
Volljähriges Kind			
Volljähriges Kind			

6. Verwandte des Ehepartners/Ehepartnerin oder eingetragenen/r Partners/in (in auf- und absteigender Linie)

	Name / Vorname	Adresse	Geburtsdatum
Vater			
Mutter			

Volljähriges Kind
 Volljähriges Kind

III. Erwerbs-/Einkommenssituation

Es sind alle Einkünfte der folgenden im gleichen Haushalt lebenden Familienangehörigen anzugeben: Ehegatten, eingetragene Partner, minderjährige Kinder.

7. Erwerbssituation

7.1. Erwerbssituation des Gesuchstellers / der Gesuchstellerin

Was ist Ihre aktuelle Tätigkeit?

- zeitlich befristeter Vertrag
- Arbeit auf Abruf
- Gelegenheitsarbeit
- mitarbeitendes Familienmitglied im eigenen Geschäft
- in der Lehre
- erwerbstätig 100%
- Beschäftigungsprogramm für Ausgesteuerte
- auf Stellensuche beim Arbeitsamt gemeldet
- auf Stellensuche nicht beim Arbeitsamt gemeldet

Aktuelle Arbeitsstelle

➤ Arbeitgeber mit Adresse:

➤ Einkommen Netto:

➤ 13. Monatslohn: Ja Nein

➤ Beschäftigungsgrad:

- Vollzeit
- Teilzeit
- Auf Abruf
- Stundenlohn

➤ Grund für Teilzeit:

➤ Arbeitszeit pro Woche:

Letzte Arbeitsstelle(n)

Arbeitgeber	ausgeübte Tätigkeit	Pensum	von – bis

Ausbildung

➤ Welche Ausbildungen haben Sie absolviert:

➤ Haben Sie eine Ausbildung abgebrochen?: Ja Nein

Arbeitslosigkeit

➤ Seit wann sind Sie arbeitslos?:

➤ Sind Sie beim RAV angemeldet?: Ja Nein Seit wann?

➤ Sind Sie ausgesteuert?: Ja Nein Seit wann?

➤ Als was suchen Sie eine Stelle?

➤ Zu wieviel Prozent?

➤ Beziehen Sie Taggelder der Arbeitslosenversicherung? Ja Nein in Abklärung

➤ Wie heisst ihre Arbeitslosenkasse?

7.2. Erwerbssituation (Ehe-) Partner

Was ist Ihre aktuelle Tätigkeit?

zeitlich befristeter Vertrag

Arbeit auf Abruf

Gelegenheitsarbeit

mitarbeitendes Familienmitglied im eigenen Geschäft

in der Lehre

erwerbstätig 100%

Beschäftigungsprogramm für Ausgesteuerte

auf Stellensuche beim Arbeitsamt gemeldet

auf Stellensuche nicht beim Arbeitsamt gemeldet

Aktuelle Arbeitsstelle

➤ Arbeitgeber mit Adresse:

➤ Einkommen Netto: ➤ 13. Monatslohn: Ja Nein

➤ Beschäftigungsgrad: ➤ Grund für Teilzeit:

Vollzeit

Teilzeit

Auf Abruf

Stundenlohn

➤ Arbeitszeit pro Woche:

Letzte Arbeitsstelle(n)

Arbeitgeber	ausgeübte Tätigkeit	Pensum	von – bis

Ausbildung

➤ Welche Ausbildungen haben Sie absolviert:

➤ Haben Sie eine Ausbildung abgebrochen?: Ja Nein

Arbeitslosigkeit
➤ Seit wann sind Sie arbeitslos?:
➤ Sind Sie beim RAV angemeldet?: <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein Seit wann?
➤ Sind Sie ausgesteuert?: <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein Seit wann?
➤ Als was suchen Sie eine Stelle?
➤ Zu wieviel Prozent?
➤ Beziehen Sie Taggelder der Arbeitslosenversicherung? <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> in Abklärung
➤ Wie heisst ihre Arbeitslosenkasse?

7.3. Erwerbssituation Kinder ab 14 Jahren

Was ist Ihre aktuelle Tätigkeit?
<input type="checkbox"/> zeitlich befristeter Vertrag <input type="checkbox"/> Arbeit auf Abruf <input type="checkbox"/> Gelegenheitsarbeit <input type="checkbox"/> mitarbeitendes Familienmitglied im eigenen Geschäft <input type="checkbox"/> in der Lehre <input type="checkbox"/> erwerbstätig 100% <input type="checkbox"/> Beschäftigungsprogramm für Ausgesteuerte <input type="checkbox"/> auf Stellensuche beim Arbeitsamt gemeldet <input type="checkbox"/> auf Stellensuche nicht beim Arbeitsamt gemeldet

Aktuelle Arbeitsstelle
➤ Arbeitgeber mit Adresse:
➤ Einkommen Netto: ➤ 13. Monatslohn: <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
➤ Beschäftigungsgrad: ➤ Grund für Teilzeit: <input type="checkbox"/> Vollzeit <input type="checkbox"/> Teilzeit <input type="checkbox"/> Auf Abruf <input type="checkbox"/> Stundenlohn
➤ Arbeitszeit pro Woche:

Letzte Arbeitsstelle(n)			
Arbeitgeber	ausgeübte Tätigkeit	Pensum	von – bis

Ausbildung
➤ Welche Ausbildungen haben Sie absolviert:
➤ Haben Sie eine Ausbildung abgebrochen?: <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein

Arbeitslosigkeit

➤ Seit wann sind Sie arbeitslos?:

➤ Sind Sie beim RAV angemeldet?: Ja Nein Seit wann?

➤ Sind Sie ausgesteuert?: Ja Nein Seit wann?

➤ Als was suchen Sie eine Stelle?

➤ Zu wieviel Prozent?

➤ Beziehen Sie Taggelder der Arbeitslosenversicherung? Ja Nein in Abklärung

➤ Wie heisst ihre Arbeitslosenkasse?

8. Einkommen aus unselbständiger Erwerbstätigkeit

Nein Ja* ➤ Bitte Einkommen der letzten drei Monate aufführen

Nettoeinkommen in CHF	Für Monat	Zahlungsempfänger	Erhalten am

9. Einkommen aus selbständiger Erwerbstätigkeit

Nein Ja* ➤ Bitte Buchhaltungsabschlüsse der letzten drei Monate aufführen

Nettoeinkommen in CHF	Für Monat	Zahlungsempfänger	Bezüge

10. Renten

Nein Ja* ➤ Bitte Renten der letzten drei Monate aufführen

Rente in CHF	Art der Rente	Zahlungsempfänger	Für Monat

11. Taggelder - IV / ALV (Beco/Unia) / Unfall- oder Krankentaggeld

Nein Ja* ➤ Bitte Taggelder der letzten drei Monate aufführen

Taggeld in CHF	Art des Taggeldes	Zahlungsempfänger	Für Monat

12. Alimenten- und Unterhaltsberechtigung

Nein Ja*

Alimente in CHF	Art der Alimente	Zahlungsempfänger	Schuldner	Bezahlt Ja/Nein

13. Ausbildungsbeiträge für das aktuelle Ausbildungsjahr (Stipendien)

Nein Ja* (Verfügung beilegen)

Ausbildungsbetrag in CHF pro Ausbildungsjahr	Art und Herkunft des Ausbildungsbetrages	Name des Kindes

14. Freiwillige periodische Geldleistungen von Verwandten / Bekannten

Nein Ja* ➤ Bitte Geldleistungen der letzten drei Monate aufführen

Betrag in CHF	Datum der Zahlung	Zahlende Person

15. Weitere Einnahmen der letzten 3 Monate

<input type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> Ja* ➤ Bitte Einnahmen der letzten drei Monate aufführen
-------------------------------	---

Betrag in CHF	Art des Einkommens	Für Monat	Erhalten am

16. Sind mit den Angaben zu den Fragen 8 bis 15 alle Einnahmen angegeben?

<input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein ➤ Bitte bei Frage 15 ergänzen
-----------------------------	--

IV. Hängige Anmeldungen
Es sind alle Anmeldungen folgender im gleichen Haushalt lebenden Familienangehörigen anzugeben: Ehegatten, eingetragene Partner, Kinder.

17. Anmeldung bei/für

Institution	Anmeldung* erfolgt wann? (Kopie Anmeldung)	Entscheid* der Institution Datum des Entscheides (Kopie Entscheid)	Angemeldete Person

V. Bankkonten und Vermögen
Es sind alle Vermögenswerte des Gesuchstellers/der Gesuchstellerin sowie der folgenden im gleichen Haushalt lebenden Familienangehörigen anzugeben: Ehegatten, eingetragene Partner, minderjährige Kinder.

18. Bankkonti/Postkonti

<input type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> Ja* ➤ Es sind alle Konti aufzuführen (auch bei Kontostand 0.-)
-------------------------------	---

Institut und Kontonummer (IBAN)	Kontoinhaber	Guthaben in CHF	Datum

Bank- oder Postkonto für allfällige Auszahlungen	Bank/Post: IBAN:
--	---------------------

19. Pensionskasse und/oder Säule 3a

<input type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> Ja*
-------------------------------	------------------------------

> Art: > Aktueller Wert: > Bezogen am:		> Betrag in CHF:	
> Art: > Aktueller Wert: > Bezogen am:		> Betrag in CHF:	

20. Wertschriften (Aktien, Anlagefonds etc.)

<input type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> Ja*
-------------------------------	------------------------------

> Art: > Aktueller Wert:

21. Sonstige Guthaben

<input type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> Ja*
-------------------------------	------------------------------

> Art: > Aktueller Wert:

22. Liegenschaften

<input type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> Ja*
-------------------------------	------------------------------

> Art: > Ort: > Anschaffungs- und Verkehrswert:

23. Motorfahrzeuge (Autos, Motorräder, E-Bikes und andere Motorfahrzeuge)

<input type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> Ja*
-------------------------------	------------------------------

Marke/Typ/ Kennzeichen	Aktueller Wert	Leasing/ Teilzahlung	Jahrgang	KM-Stand
		<input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja		
		<input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja		

24. Unverteilte Erbschaften

Nein Ja*

➤ **Aktueller Stand:**

➤ **Beteiligte:**

25. Lebensversicherungen

Nein Ja*

➤ **Versicherte Person:**

➤ **Art:**

➤ **Versicherte Person:**

➤ **Art:**

➤ **Versicherer:**

➤ **Aktueller Wert:**

➤ **Versicherer:**

➤ **Aktueller Wert:**

26. Weitere Vermögens-/Sachwerte (Tresor, Schmuck, Sammlerobjekte, etc.)

Nein Ja*

➤ **Art:**

➤ **Aktueller Wert:**

➤ **Art:**

➤ **Aktueller Wert:**

➤ **Art:**

➤ **Aktueller Wert:**

VI. Ausgaben/Schulden

Es sind alle Verpflichtungen folgender im gleichen Haushalt lebenden Familienangehörigen anzugeben: Ehegatten, eingetr. Partner, minderjährige Kinder.

27. Wohnkosten*

	Kosten in CHF pro Monat
Wohneigentum* (Beilagen siehe Punkt VIII) <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	Hypothekarzins:
Mietverhältnis. VermieterIn*:	Nettomiete: Nebenkosten:

28. Versicherungen*

	Betrag in CHF/Monat
Prämien der obligatorischen Krankenpflegeversicherung nach KVG (Krankenkassenprämien) total	
Zusatzversicherungen	
(Anteil) Prämien Hausrat/Privathaftpflichtversicherung	

29. Diverses*

	Betrag in CHF/Monat
Kosten Fremdbetreuung Kinder (KITA, Tageschulen, Tageseltern usw.)	
Steuern laufende	
Weitere begründete regelmässige Auslagen (z.B. Unterhaltsverpflichtung Dritte)	

30. Schulden/Ausstände *

Nein Ja

Schulden/Ausstände	Gläubiger	Höhe der Schuld	Betreibung/Lohnpfändung

VII. Erklärung

- 1. Mitwirkungspflicht.** Ich nehme die nachfolgenden Bestimmungen aus dem Sozialhilfegesetzes (SHG) des Kantons Bern vom 11. Juni 2001 ausdrücklich zur Kenntnis:
*Pflichten (Art. 28 SHG): Personen, die Sozialhilfe beanspruchen, haben dem Sozialdienst die erforderlichen Auskünfte über ihre persönlichen und wirtschaftlichen Verhältnisse zu geben und Änderungen der Verhältnisse unaufgefordert und unverzüglich mitzuteilen.
Sie sind verpflichtet, (a) Weisungen des Sozialdienstes zu befolgen, (b) das zum Vermeiden, Beheben oder Vermindern der Bedürftigkeit Erforderliche selber vorzukehren, (c) eine zumutbare Arbeit anzunehmen oder an einer geeigneten Integrationsmassnahme teilzunehmen. Zumutbar ist eine Arbeit, die dem Alter, dem Gesundheitszustand, den persönlichen Verhältnissen und den Fähigkeiten der bedürftigen Person angemessen ist.*
- 2. Vermögen.** Ich erkläre, dass ich über keine kurzfristig realisierbaren Vermögenswerte verfüge (Barschaft, Bank- und PC-Konto).
Bei allfällig bestehenden Liegenschaften wird in der Regel ein gesetzliches Grundpfand ins Grundbuch eingetragen.
- 3. Auskünfte Dritter.** Der Sozialdienst ist auch ermächtigt, beim Arbeitgeber, bei der Vermieterin, bei im Haushalt lebenden Personen, der Polizei, bei Ausländer- und Steuerbehörden Auskünfte einzuholen. (Art. 8 SHG)
- 4. IK (individuelles Konto)-Auszug der Ausgleichskasse.** Ich nehme zur Kenntnis, dass der Sozialdienst regelmässig Kontoauszüge zu den Beitragsleistungen der AHV bei der Ausgleichskasse des Kantons Bern einfordert.
- 5. Bevorschussung.** Ich anerkenne, dass die erbrachten Sozialhilfeleistungen mit Nachzahlungen von Renten- oder Taggeldzahlungen von Privat- und Sozialversicherungen verrechnet werden.
- 6. Rückerstattungspflicht.** Ich nehme zur Kenntnis, dass Sozialhilfeleistungen grundsätzlich rückerstattungspflichtig sind, sobald sich die wirtschaftlichen Verhältnisse eines Sozialhilfebezügers/einer Sozialhilfebezügerin wesentlich verbessert haben. Zu diesem Zweck informiert sich der Sozialdienst nach Abschluss der Unterstützung regelmässig bei der Steuerverwaltung über die Einkommens- und Vermögenssituation. Personen, die unrechtmässig wirtschaftliche Hilfe bezogen haben, sind zu deren Rückerstattung samt Zins verpflichtet.
- 7. Verwandtenunterstützungspflicht.** Ich nehme zur Kenntnis, dass meine Verwandten (Kinder/Eltern) grundsätzlich zur Hilfeleistung verpflichtet sind (Art. 328/329 ZGB). Die Sozialdienste Oberhasli überprüfen wenn nötig und unter Berücksichtigung der Umstände mit den unterstützungsfähigen Verwandten eine allfällige Beitragsleistung (Art. 37 SHG).
- 8. Sozialinspektion.** Ich nehme zur Kenntnis, dass die Sozialdienste Oberhasli beim Verdacht auf missbräuchlichen Bezug von Sozialhilfe - etwa durch Angabe falscher Tatsachen - externe Sozialinspektorinnen und -inspektoren für die Abklärung einsetzt. Diese dürfen nötigenfalls auch verdeckt ermitteln.
- 9. Missbräuchlicher Bezug von Leistungen.** Der missbräuchliche Bezug wird angezeigt. Er kann mit einer Geldstrafe oder mit einer Freiheitsstrafe von bis zu einem Jahr bestraft werden (Art. 148a StGB). Bei ausländischen Staatsangehörigen muss zusätzlich mit der Landesverweisung (Art. 66a Abs. 1 Bst. e StGB) gerechnet werden. Ein unrechtmässiger Bezug von Sozialhilfe und somit eine Straftat liegt vor, wenn jemand unwahre oder unvollständige Angaben macht, Tatsachen verschweigt, in irgendeiner Weise den Sozialdienst irreführt oder in einem Irrtum bestärkt, so dass diese Person oder eine andere Person Sozialhilfe bezieht, die ihr oder der anderen Person nicht zusteht.
- 10. Rechnungen/Situationsbedingte Leistungen** Gesuche um Kostenübernahmen sind unaufgefordert im Voraus dem Sozialdienst schriftlich zur Prüfung zu unterbreiten (Beilagen: Kostenvoranschlag mit Begründung). Bereits bezahlte Rechnungen oder solche ohne vorgängiges Gesuch um Kostenübernahme kann der Sozialdienst nicht übernehmen.
- 11. Kürzung von Leistungen.** Ich nehme zur Kenntnis, dass bei grobem Verschulden der Bedürftigkeit, unrechtmässigem Bezug von Sozialhilfeleistungen (inkl. Verzicht auf Einkommen), unkooperativem Verhalten, Verletzung der Mitwirkungspflicht und Nichteinhalten von Abmachungen und Weisungen, die Leistungen gekürzt werden können (Art. 36 SHG).
- 12. Sozialhilfegeheimnis.** Die Mitarbeitenden auf den Sozialdiensten Oberhasli unterstehen der Schweigepflicht (Art. 8 SHG).
- 13. Beschwerderecht.** Wenn ich mit einem Entscheid der Sozialdienste Oberhasli nicht einverstanden bin, kann ich eine Verfügung mit Rechtsmittelbelehrung verlangen. Das erlaubt mir eine Beschwerde beim Regierungsstatthalteramt.
- 14. Amtssprache/Übersetzung.** Die Amtssprache ist Deutsch. Es liegt in der Verantwortung des Klienten, der Klientin für die Übersetzung der Gespräche sowie der Unterlagen besorgt zu sein.

Datum

Unterschrift Gesuchsteller

Unterschrift Ehepartner/in oder eingetragene/r Partner/in

VIII. Checkliste Unterlagen

Alle Unterlagen sind in Kopie einzureichen. Keine Originale!
(Nötigenfalls kann der Sozialdienst Originale einsehen).
Es werden keine offenen Rechnungen entgegengenommen.

* = zwingend beilegen (die anderen Unterlagen soweit vorhanden)

- ID/Passkopie*
- Ausländerausweis
- Krankenversicherungsausweise (Policen)* und Kopie letzte Prämienrechnung
- Mietvertrag* (oder detaillierte Unterlagen über die Wohnkosten bei Wohneigentum: Besitzungsurkunde, Hypothekarverträge, Darlehensverträge, Sicherungswerte (verpfändete Lebensversicherungen,...), Police Gebäudeversicherung, Auszug Grundbuch, Eröffnung amtlicher Wert, Unterlagen zu den Nebenkosten, allfällige Ertragsnachweise, ...)
- Auszüge von allen Bank-/Postkonti der letzten 3 Monate*
- Fahrzeugausweis(e)
- alle Unterlagen der Arbeitslosenkasse (beco, Unia, etc.)
- alle Unterlagen der Regionalen Arbeitsvermittlung (RAV)
- Kündigungsschreiben, Arbeitsbestätigungen, etc.
- Arztzeugnis (bei Arbeitsunfähigkeit)
- Stipendien
- Taggelder
- Belege über alle weiteren Einkommen (Spenden, etc.)
- Scheidungsurteil / Unterhaltsverträge
- aktuelle Rentenverfügungen AHV/IV etc.,
- aktuelle Verfügung Ergänzungsleistungen (EL) (inkl. Berechnungsblatt)
- Beleg aktuelle AHV-, IV-, BVG-Rente
- alle Versicherungspolicen (Haftpflicht, Hausrat, Auto, Lebensversicherungen, etc.)
- Unterlagen des Betreibungsamtes
- Berechnung Existenzminimum
- alle Darlehensverträge, Leasingverträge etc.
- Belege zu Vermögenswerten

Bei selbständig Erwerbstätigen

- Abschlüsse der letzten 3 Monate
- Letzter Jahresabschluss

Bei unselbständig Erwerbstätigen

- Lohnabrechnungen der letzten 3 Monate
- Arbeitsverträge

Datum

Unterschrift Gesuchsteller

Unterschrift Ehepartner/in oder eingetragene/r Partner/in

IX. Erklärung nach dem Erstgespräch vom:

Gesuch wird zurückgezogen	<input type="checkbox"/>	Am Gesuch wird festgehalten	<input type="checkbox"/>
---------------------------	--------------------------	-----------------------------	--------------------------

Datum

Unterschrift Gesuchsteller

Unterschrift Ehepartner/in oder eingetragener Partner/in

Entscheid Sozialdienst	
Anspruch auf wirtschaftliche Sozialhilfe:	ja nein <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
Wenn Anspruch gegeben:	ab:

Datum

Unterschrift SozialarbeiterIn
